



Solardach pflegen

FOKUSPLUS

Littering nervt

Mopps im Fokus

LIEFERKREISLAUF STATT LIEFERKETTE - WEIL WIR WEITER DENKEN

Unser Engagement für eine nachhaltige Beschaffung

NICHT NUR IM BEREICH HYGIENE & REINIGUNG LIEFERN WIR NACHHALTIG ALLES, WAS SIE FÜR EINEN GELUNGENEN ARBEITSTAG BENÖTIGEN. Ob Büromaterial oder Arbeitsplatzlösungen, wir setzen uns in allen Produktkategorien dafür ein, Ihre Bedürfnisse bestmöglich zu erfüllen und Sie transparent und kompetent zu beraten.

5 GRÜNDE, DIE ÜBERZEUGEN

- ♥ Breites Sortiment an nachhaltigen Produkten
- ♥ Einsatz von Mehrwegboxen
- ♥ Rücknahme, Recycling und fachgerechte Entsorgung aller durch Lyreco gelieferten Waren
- ♥ Systematische Sortierung unserer Abfälle
- ♥ Grobverteilung unserer Lieferungen ab dem Logistikzentrum per Bahn, Feinverteilung mit e-Van oder Cargo-Bike



Einkaufen mit
gutem Gewissen:
Entdecken Sie unseren
Sustainable Shop

Gewinnen Sie gerne?



Rafaela Eberle
Verlagsleiterin **Unterhaltplus**

Sind Sie ein Gewinnertyp? Dann sollten Sie unbedingt an unserer Leserumfrage teilnehmen. Zu gewinnen gibt es eine Übernachtung im Doppelzimmer mit Seeblick inklusive Frühstück sowie coole Bags. Gleichzeitig können Sie mitreden, welche Themen unsere Redaktion anders oder stärker gewichten sollte, was Ihnen gefällt, was nicht. Kurz: Ihre Meinung ist gefragt und wichtig!

Mir persönlich liegt zum Beispiel das Thema Mikroplastik am Herzen, mikroskopisch kleine Partikel, die unter anderem beim Waschen von Mikrofasertüchern in die Umwelt gelangen. Umso mehr hat es mich gefreut, im Artikel ab Seite 18 zu lesen, dass der Trend bei der Moppherstellung hin zu Naturfasern und damit zu recycelbaren Materialien geht.

Was auch schwer zu ertragen ist: Littering. Für die Verursacher eine Lappalie, für Werkhof-Mitarbeitende tägliche und mühsame Arbeit. Es ist kein infrastrukturelles, sondern ein gesellschaftliches Problem. Gleichgültigkeit gepaart mit Unachtsamkeit, die bei Jugendlichen auch einer gewissen Gruppendynamik unterliegt. Das einzig Beruhigende: Scheinbar wächst es sich aus und irgendwann entsteht das Bewusstsein, dass der öffentliche Raum allen gehört.

Zum Schluss noch etwas Erfreuliches: Am 25. und 26. April findet in den Eulachhallen Winterthur die Fachmesse Facility-Services.ch statt, ein Highlight für unsere Branche und auch für mich, zumal ich am Donnerstag von 14 bis circa 15 Uhr das Symposium zum Thema Digitalisierung moderieren darf. Ich hoffe auf angeregte Diskussionen und freue mich, einige Leserinnen und Leser von Unterhaltplus bei dieser Gelegenheit persönlich zu treffen.

ANZEIGE

THE
SMART
GARDEN
COMPANY



solo[®]
by **AL-KO**

**RASENMÄHER
UND RASENTRAKTOREN
FÜR VOLLE POWER**

engineered in
GERMANY
made in
AUSTRIA



Mehr erfahren unter www.alko-garden.ch

AL-KO SWISS GmbH

Bahnhofstrasse 24 · 5506 Mägenwil · 062 896 79 00 · info@al-ko.ch



18



Branchennews

- 6 Branchennews
- 8 Kehren mit mehr Produktivität und Ergonomie (pr)
- 9 Kurz und gut
- 10 An zwei Standorten erfolgreich
- 12 Der Countdown läuft
- 13 In eigener Sache: Leserumfrage
- 14 Kärcher on the Road
- 16 Für Könige entworfen
- 17 Kabellos mähen in Parks und auf Sportplätzen (pr)

Reinigung und Hygiene

- 18 Mopps unter der Lupe
- 22 Mopps professionell aufbereiten
- 23 Einweg- versus Mehrwegtücher
- 24 Mopp oder Scheuersaugmaschine?
- 26 Kompakte Scheuersaugmaschinen – von Hand geführt
- 30 Nachhaltige Reinigungslösungen für Boswils Schulen

FOKUSPLUS | Kommunalen Unterhalt

- 32 Was für eine Sauerei! 🌿
- 35 Dialog zwischen Hundehaltern und Gemeinden 🌿
- 36 Projekte gegen Littering 🌿

Aussenareale und Grünflächen

- 38 Bäume der Zukunft 🌿

Gebäudeunterhalt

- 42 Wartung auf dem Solardach 🌿
- 45 Optimale Pflege für Stoffmarkisen
- 45 Wie hängen Fenster- und Storeersatz voneinander ab?

Aus- und Weiterbildung

- 46 Happy mit der Ausbildung
- 48 «Fachleute Betriebsunterhalt sind Generalisten»

ANZEIGE



Robomatic Marvin

Die Zukunft ist hybrid!

autonomer Reinigungsroboter
klassische Reinigungsmaschine



 Made in Switzerland

wetrok[®]



Sicherheit / Arbeitssicherheit

- 49 Sicherheit ist Chefsache – aber nicht nur
- 51 Auch psychische Belastungen gehören dazu

Service-Info

- 52 Marktplatz
- 54 Vorschau
- 55 Internet-Partner



Dächer sollten ungeachtet ihrer Nutzung regelmässig gewartet werden, um vorzeitigen Verschleiss, undichte Stellen oder andere Schäden rechtzeitig zu erkennen und zu beheben.

► www.tecton.ch



FOKUSPLUS

Unser Schwerpunktthema

ÖKOPLUS

Beiträge zur Ökologie

PUBLIREPORTAGE

Bezahlte redaktionelle Inhalte (pu)

PR

Pressemitteilungen (pr)

Gut zu wissen

Wichtige Links

Detailinformation

gedruckt in der **schweiz**

myclimate
Wirtl. Nachhaltig
Unternehmen

myclimate.org/01-23-758783



ANZEIGE

EGHOLM - Der Geräteträger für den Ganzjahreseinsatz!



Egholm Konfigurator

www.zueko.com
unkompliziert zum
Angebot!



T +41 44 933 61 11 info@zueko.com zueko.com

Branchennews



Eric Hunziker, Verwaltungsratspräsident der Maltech Holding, Patrick Moser, CEO Maltech, Pascal Vanhalst, Inhaber von mateco und Marc Hunziker (v.l.). (Foto: zVg.)

Maltech und mateco spannen zusammen

Die Maltech Gruppe, Schweizer Marktführerin im Bereich Hubarbeitsbühnen mit über 40 Standorten und 130 Mitarbeitenden, wurde an mateco verkauft, ein international führendes Unternehmen im Bereich Hebebühnentechnik mit weltweit über 160 Standorten und einem Bestand von über 40000 Geräten. Der Verkauf ist für Maltech ein wichtiger Schritt zur weiteren Stärkung der Marktposition und zum Ausbau der Maltech-Gruppe in der Schweiz. Die Geschäftsleitung unter der Führung von CEO Patrick Moser bleibt bestehen.

► www.maltech.ch; www.mateco.ch



Ein neues Dokument erleichtert Planung von PV-Fassaden. (Foto: Swissolar)

Übergangsdokument regelt Brandschutz bei PV-Fassaden

Photovoltaik-Fassaden können in Zukunft bis zu 10% des Schweizer Strombedarfs decken. Die Schweiz gehört sowohl in der Produktion von Modulen als auch in deren Anwendung zu den Ländern mit der grössten PV-Fassaden-Erfahrung. Im Gegensatz zu Dachanlagen bleibt der Zubau an Fassaden derzeit dennoch unter seinen Möglichkeiten. Ein Grund dafür sind fehlende Normen. Swissolar schafft nun Abhilfe mit einem neuen Dokument, das die Planung und den Brandschutznachweis von hinterlüfteten Fassaden vereinfacht und so den Bau von PV-Fassaden erleichtern soll.



► www.swissolar.ch

Neues Merkblatt zur Pflege und Wartung von Dachbegrünungen

Begrünte Dächer sind ökologische Ausgleichsflächen, wertvoll für Flora und Fauna, wirken der sommerlichen Hitze entgegen und verbessern das Stadtklima. Ohne sachgemässen Unterhalt können Dachbegrünungen aber innerhalb weniger Jahre völlig entgleiten, in Konflikt mit der Solarenergienutzung geraten oder erhebliche Schäden an der Bausubstanz verursachen.

Mit einem neuen Merkblatt thematisieren die Schweizerische Fachvereinigung für Gebäudebegrünung (SFG) und Jardin-Suisse die Herausforderungen beim Unterhalt begrünter Dächer; zeigen den effizienten und naturnahen Unterhalt auf, helfen Problemen vorzubeugen und geben Hinweise, wie die Erstellungs- und Entwicklungspflege in die Ausschreibungs- und Werkverträge integriert werden kann.



► www.sfg-gruen.ch; www.jardinsuisse.ch



Mehr Infos zum Thema im Fachartikel ab Seite 42, den wir mit dem Dachspezialisten Tecton erarbeitet haben. (Foto: Tecton)

RecyPac organisiert einheitliches Sammelsystem für Verpackungskunststoffe

Verpackungshersteller, Brandowner, Detailhandel, Gemeinden (Entsorgungsmonopol) und Recycler haben letzten November den Verein «RecyPac – Kreislauf Plastik und Getränkekarton» gegründet, um die Sammlung und Verwertung von Kunststoffverpackungen und Getränkekartons in der Schweiz zu koordinieren. Bis 2030 soll ein effizientes Recycling-System aufgebaut und Recyclingquoten von 55% für Kunststoffe und 70% für Getränkekartons erreicht werden. In einem kostenpflichtigen Sack werden alle Kunststoffverpackungen (ohne PET) und Getränkekartons gesammelt und zur Sammelstelle zurückgebracht. Es handelt sich um eine freiwillige Branchenlösung, die von den Mitgliedern mitfinanziert wird.

► www.recypac.ch



Der neue Verein RecyPac organisiert eine schweizweite Sammlung von Verpackungen aus Kunststoffen. (Foto: zVg.)



Die Giardina 2024 steht vor der Tür. (Foto: Giardina)

Giardina Zürich: 13. bis 17. März 2024

Die Giardina zählt zu Europas führenden Indoor-Veranstaltungen für das Leben im Garten. Die bedeutendsten Anbietenden der Branche präsentieren jeweils zum Frühlingsbeginn auf rund 30000m² neue Produkte, kreative Lösungen und die kommenden Trends in der Gartengestaltung.

► www.giardina.ch

Interclean Amsterdam: 14. bis 17. Mai 2024

Die Interclean Amsterdam ist weltweit bekannt als die angesehenste internationale Business-Networking-Plattform für die Reinigungs- und Hygieneindustrie und hat sich seit ihrer ersten Auflage im Jahr 1967 stetig weiterentwickelt.

► www.intercleanshow.com

Künftige Rolle von Wasserstoff in der Schweiz

Der Bundesrat hat Mitte November einen Bericht zur Rolle von Wasserstoff in der zukünftigen Energieversorgung der Schweiz veröffentlicht. Wasserstoff wird als mögliche Lösung zur Reduktion der Treibhausgasemissionen diskutiert, insbesondere für die Erzeugung von Hochtemperatur-Prozesswärme, im Land-, Luft- und Schiffsverkehr oder als saisonaler Energiespeicher für die Stromproduktion. Die Rückverstromung von Wasserstoff ist hingegen ineffizient. Die Schweiz plant, ihren Wasserstoffbedarf vorübergehend durch inländische Produktion zu decken, bis ein europäisches Wasserstoffnetz aufgebaut ist. Eine nationale Wasserstoffstrategie soll 2024 vorgelegt werden, um den Aufbau des Wasserstoffmarktes in der Schweiz zu unterstützen.

► www.admin.ch



ANZEIGE

STIHL

NEU

VIELSEITIG. FLEXIBEL. STARK.

DER AKKU-KOMBIMOTOR KMA 120 R MIT KOMBIWERKZEUGEN

Das KombiSystem bietet Ihnen dank praktischer Schnellkupplung ein Dutzend bewährter KombiWerkzeuge. Der kraftvolle Akku-KombiMotor KMA 120 R sorgt mit hohem Drehmoment für einen zügigen Arbeitsfortschritt: ideal für grössere Grundstücke und Gärten oder Hausmeisterdienste.

Mehr Informationen zum neuen Akku-KombiMotor erhalten Sie in Ihrem STIHL Fachhandel oder unter stihl.ch

APII SYSTEM

AKKU POWER. VON STIHL.

PRESSEMITTEILUNG

Kehren mit mehr Produktivität und Ergonomie

Ob es um die schnelle Beseitigung von Schmutz im Innenhof geht oder um das Kehren auf Wegen und Terrassen rund um das Gebäude: Die neue Handkehrmaschine KM 70/20 C von Kärcher ist eine kompakte Begleiterin für die Bodenreinigung, die sich leicht manövrieren lässt.

Für einen gepflegten, repräsentativen Aussenbereich gehört das regelmässige Kehren zum festen Bestandteil. Bei der Verwendung eines einfachen Besens werden jedoch Staub und Schmutz eher aufgewirbelt als beseitigt. Die Handkehrmaschine KM 70/20 C entfernt dank einer verbesserten Hauptkehrwalze zuverlässig mehr als 95 Prozent der losen Verschmutzungen und gestaltet bereits bei kleinen Flächen das Arbeiten effizienter und ergonomischer. Optional ist eine Variante mit zwei Seitenbesen verfügbar, die beim Kehren am Rand bessere Ergebnisse bringt. Auf der Fläche lassen sich die Seitenbesen hochklappen, um weniger Staub aufzuwirbeln.

Während der Reinigung profitiert der Anwender von einer geringen Staubbelastung: An der Rückseite angebrachte Filter sorgen für eine verbesserte Luftzirkulation im Kehrkasten und filtern Staubpartikel aus der Abluft. Die Filter sind einfach zugänglich und lassen sich schnell austauschen. Wer Zubehör wie einen Eimer oder Handbesen und Kehrschaukel mitführen möchte, kann dafür die Ablagefläche auf der Maschine nutzen. Bei Bedarf lassen sich Spanngurte an den dafür vorgesehenen Verzurrösen anbringen, um das Zubehör zu fixieren. Um die Maschine zu transportieren, kann die KM 70/20 C einfach nach hinten gekippt werden, indem ein Fuss auf die markierte Aufstellfläche gesetzt wird.



Die Variante mit zwei Seitenbesen bringt beim Kehren am Rand bessere Ergebnisse. (Foto: Kärcher)

Zudem lässt sich die Kehrwalze über eine Parkposition anheben, während die Maschine steht, um die Langlebigkeit der Walze zu erhöhen. Über einen QR-Code an der Maschine können Informationen zu Zubehör oder ein Video mit Tipps für die Anwendung abgerufen werden.

Die neuen Akkumodelle KM 70/25 C Bp und KM 70/30 C Bp

Zwei neue Modelle mit Lithium-Ionen-Akku ergänzen das Portfolio an Handkehrmaschinen von Kärcher. Wird bei der KM 70/20 C die Hauptkehrwalze und Seitenbesen durch das Schieben an-

getrieben, erfolgt dies bei den beiden Akkumodellen KM 70/25 C Bp und KM 70/30 C Bp elektrisch. Sie sind mit der 36 V-Plattform des Kärcher Battery Universe kompatibel. Bei einer maximalen Einsatzdauer von drei Stunden mit einer Akkuladung profitieren Reinigungskräfte von ergonomischem Arbeiten bei gleichzeitig hoher Produktivität. Das Modell KM 70/30 C Bp bringt zusätzlich ein effizientes Filtersystem mit, das aus einem Flachfilter und einer aktiven Absaugung besteht. (pr)

► www.kaercher.ch

ANZEIGE

Unsere Leidenschaft für Ihre Immobilie.

Die Vebego AG steht für Facility Management nach Mass.

Das Familienunternehmen mit ca. 6000 Mitarbeitenden in 20 Niederlassungen unterstützt Sie in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein in den Bereichen Facility Service, Property Service, Cleaning Service, Security Service, Support Service sowie Innovation.

Interessiert? – Gerne unterbreiten wir Ihnen eine massgeschneiderte Lösung und sorgen so für einen optimalen Werterhalt Ihrer Immobilie.



Vebego AG

Albisriederstrasse 253, CH-8047 Zürich
+41 43 322 94 94 / www.vebego.ch

